

Nach Zyklon: Ostafrika braucht Hilfe

Beira. Nach dem verheerenden Zyklon »Idai« im südlichen Ostafrika brauchen Hunderttausende Menschen humanitäre Hilfe, wie das Welternährungsprogramm (WFP) am Donnerstag mitteilte. Rund 100.000 Menschen seien derzeit von Rettungsmaßnahmen abgeschnitten. In Malawi plane das WFP, in den nächsten zwei Monaten 650.000 Menschen zu helfen. In Mosambik, das die Hauptlast des Sturms zu tragen hatte, gehe die Regierung von 600.000 Menschen in Not aus. In der Region Buzi habe sich ein 125 Kilometer langer und elf Meter tiefer See gebildet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/351535.nach-zyklon-ostafrika-braucht-hilfe.html>